

HAARE FÄRZEN MIT PFLANZENHAARFARBE

1. Vorbehandlung der Haare



Reinigen Sie Ihre Haare mit einem silikonfreien Shampoo. Die Wäsche mit einem silikonfreien Shampoo sollten Sie schon 2-3 Wochen vor dem ersten Färben beginnen, wenn Sie vorher lange mit Silikonshampoos gewaschen haben. Alternativ können Sie Ihre Haare auch mit einer Natürlichen Vorbehandlung waschen. Stark

strapaziertes Haar können Sie mit Khadi Senna/Cassia vorbehandeln.

Möchten Sie helle oder graue Haare dunkel färben, sollten Sie mit reinem Henna oder einem hellen Brauntönen vorfärben, um einen Grüntich zu vermeiden.

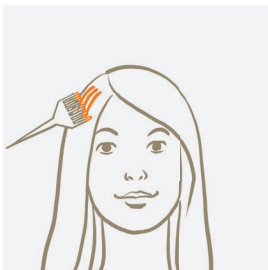
2. Pflanzenhaarfarbe vorbereiten



Rühren Sie die Pflanzenhaarfarbe mit warmem Wasser (etwa 50°) an. Rote Haarfarben sollten Sie mit 80-90° warmem Wasser anrühren. Geben Sie etwa soviel Wasser zu dem Pulver, dass die Masse eine Joghurtähnliche Konsistenz erreicht. Besonders fein wird die Paste, wenn Sie sie zusätzlich mit einem Stabmixer verquirlen.

Pflanzenhaarfarben haben einen natürlich, kräuterigen Duft, der sich deutlich von dem synthetischer Haarfarben unterscheidet.

3. Pflanzenhaarfarbe auftragen



Teilen Sie Ihre Haare mit einem Kreuzscheitel in 4 Partien ab - einmal von Stirn zu Nacken und von Ohr zu Ohr. Fixieren Sie die beiden Partien am Hinterkopf mit Spangen, da Sie mit den vorderen Haaren anfangen sollten. Pinseln Sie nun alle Ansätze des Scheitels großzügig mit der Farbpaste ein. Dazu können Sie einen herkömmliche Färbepinsel verwenden. Nun unterteilen Sie die Haarpartien noch in Scheitel ab und pinseln auch hier die Ansätze ein. Anschließend streichen Sie die Farbe nach oben hin aus. Die bereits gefärbten Strähnen können Sie eindrehen und ab Oberkopf zusammenlegen. Mit der gleichen Technik verfahren Sie auch mit den beiden Haarpartien am Hinterkopf bis Sie alle Haare und Ansätze eingefärbt haben. Haben Sie jetzt noch Farbe übrig, können Sie diese in den Längen verteilen, bis alles aufgebraucht ist.

Möchten Sie nur den Ansatz nachfärben, pinseln Sie natürlich nur diesen ein und sparen die Längen und

Spitzen aus.

Am Ende können Sie noch etwas Farbe in die Haaransätze an Schläfe, Stirn und Nacken geben. Wickeln Sie nun etwas Frischhaltefolie über Ihre Haare oder verwenden Sie eine Plastikhaube. Um Ihren Kopf warm zu halten, können Sie entweder ein Handtuch verwenden oder auch eine Mütze aufsetzen.

4. Einwirken lassen



Je nachdem wie Ihre Ausgangshaarfarbe ist und wie lange Sie die Farbe einwirken lassen, kann Pflanzenhaarfarbe verschiedene Farbergebnisse erzielen. Generell werden Einwirkzeiten von 30 bis 120 Minuten empfohlen. Je länger Sie die Farbe einwirken lassen, desto dunkler/kräftiger wird das Farbergebnis. Während der Ein-

wirkzeit sollten Sie Ihren Kopf mit einer Mütze oder einem Handtuch warmhalten. Nun können Sie sich zurücklehnen und entspannen und die Pflanzenhaarfarbe in Ruhe wirken lassen.

5. Ausspülen



Nach dem Einwirken spülen Sie die natürliche Farbpaste mit reichlich lauwarmem Wasser wieder aus. Dies macht sich am besten Kopf über über der Dusche/Badewanne. Durchspülen Sie Ihre Haare solange, bis keine Farbreste mehr im Wasser zu sehen sind.

Wichtig: Verwenden Sie dabei kein Shampoo und auch keine Spülung oder Styling-Produkte die nächsten 24 bis 48 Stunden nach dem Färben.

In dieser Zeit entwickelt sich erst die Farbe und erreicht ihre vollständige Intensität.

Erhältlich bei BioBalsam Naturkosmetik:



khadi[®]
NATURKOSMETIK

Radico
Organic

HAIR COLOUR


BioBalsam
NATURKOSMETIK

Hinweis

Jedes Haar ist unterschiedlich und deshalb können natürliche Pflanzenhaarfarben bei jedem zu einem unterschiedlichen Farbergebnis führen. Vor dem Färben können Sie die Farbe immer an einer unauffälligen Teststrähne testen.